





Wesentlicher Bestandteil bei der Gestaltung reizvoller und harmonischer Außenräume sind Pflasterungen jeder Art. Mit einer der erfreulichsten Wiederentdeckungen unserer Zeit wurde aber auch so manches Problem wieder sichtbar: Unkrautbewuchs der Fugen, Mörtelreste und Zementschleier auf den Oberflächen, Aufbrechen der Verfugung durch Saugwirkung von Autoreifen und Kehrmaschinen, Beschädigung durch Frost-, Tau- und Wechselwirkung, Zerstörung des Fugenmaterials durch Streusalz und andere chemische Einwirkungen. Außerdem führen wasserundurchlässige Verfugungen zu einer erhöhten Belastung der Entwässerungsanlagen. Mit der Murexin Pflasterfuge PF 30 liegen die Vorteile auf der Hand.

Anwendungsbereiche

Privatbereich:

► Fuß- bzw. Gartengehwege ► Terrassen ► private Garagenzufahrten

Öffentlicher Bereich:

 Bewegungsflächen, z.B. Marktplätze und Fußgängerzonen (Ausnahme: Straßen)

Lagerfähigkeit

Bei sachgerechter Behandlung: unbegrenzt lagerfähig.

Frostunempfindlichkeit

Die Frostunempfindlichkeit des Materials erlaubt auch eine Lagerung im Außenbereich.

Allwettertauglichkeit

Mit der Murexin Pflasterfuge PF 30 bestehen keine Nachteile bei Regen, vor, während und nach der Verarbeitung. (Hinweis: Ein drainfähiger Unterbau muss gewährleistet sein.) Flächen müssen somit auch nicht abgedeckt bzw. vor Regen geschützt werden.

Druckfestigkeit

Die Möglichkeit das Material auf einer satt vorgenässten Oberfläche mittels "weichem" Brausestrahl einzuschlämmen, verbessert das Ergebnis erheblich und vermeidet Hohlstellen, Lunkerbildung, Fleckrückstände und alle weiteren bekannten Probleme.

Einschlämmbarkeit

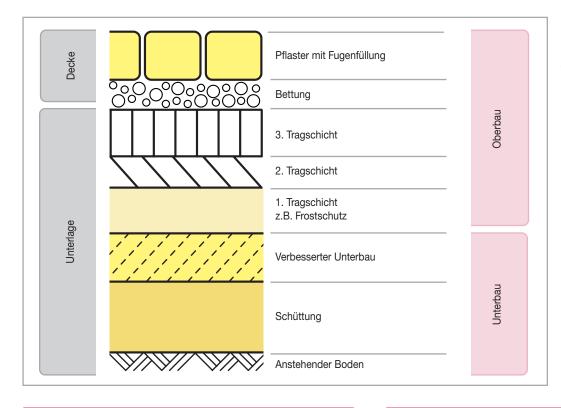
Die Druckfestigkeit liegt auf dem Niveau von 2-komponentigen Epoxyharzsystemen.

Konservierung

Die Konservierungsmöglichkeit für Anbruchgebinde:

- Entnehmen der direkt benötigen Menge aus dem geöffneten Vakuumsack
- dann unmittelbares Umfüllen der Restmenge aus dem Vakuumsack in den Eimer und befüllen des Eimers mit Wasser, sodass das gesamte Restmaterial großzügig unter Wasser liegt.
- Dieses Material ist dann noch mehrere Monate haltbar konserviert, sodass man ggf. auch später noch Reparaturen o.ä. mit diesem konservierten Restmaterial ausführen kann. Die Verarbeitung erfolgt dann wie gewohnt direkt aus dem Eimer.

Der Aufbau einer optimalen Pflasterfugenverlegung



Untergrund

Der Untergrund sollte entsprechend der zu erwartenden Verkehrsbelastung dimensioniert sein und den allgemein gültigen Vorschriften entsprechen. Der Murexin Pflasterfugenmörtel PF 30 nimmt keine Setzungen des Untergrundes auf. Im Unterbau vorhandene Dehnungsfugen sind in die Pflasterfläche zu übernehmen. Der Unterbau muss wasserdurchlässig sein!

Garageneinfahrten und Hofplätze

8 oder 10 cm Steinhöhe

ca. 5 cm Edelsplitt Korngröße 2 bis 8 mm oder ähnlich

ca. 20 bis 25 cm Schotter Korngröße 0 bis 45 mm oder ähnlich

Voraussetzungen

- mindestens 8 mm Fugenbreite
- Fugentiefe: mindestens 30 mm bei Fußgängerbelastung
- Unterbau muss standfest und tragfähig sein
- Wasserdurchlässigkeit

Terrassen und Gartenwege



8 oder 10 cm Steinhöhe

ca. 5 cm Edelsplitt Korngröße 2 bis 8 mm oder ähnlich

ca. 10 bis 15 cm Schotter Korngröße 0 bis 45 mm oder ähnlich

Achtung

Betonpflastersteine werden heute bereits überwiegend mit Abstandsnocken geliefert. Diese dienen vorwiegend dem Schutz der Produkte, z.B. bei maschinellen Greifvorgängen im Werk und ggf. auf der Baustelle. Sie dienen nicht als Ersatz für die im Regelwerk festgelegte Fugenbreite. Die Knirschverlegung ist unzulässig. Der Kontakt Beton auf Beton muss vermieden werden, um die nötige Elastizität der Decke und ihr flexibles Tragverhalten sicherzustellen und um Kantenabplatzungen an den Steinen zu vermeiden.



Technische Daten Murexin Pflasterfuge PF 30

Farbtonangebot











basaltgrau schwarz

Produktdaten

Lieferform: 25 kg Kunststoffeimer;

Lagerung: Trocken auf Holzrost, im unangebrochenen Originalgebinde unbegrenzt lagerfähig. Ist das Gebinde einmal geöffnet, so ist der Inhalt aufzubrauchen oder die Restmenge aus dem Vakuumsack in den Eimer umzufüllen und mit Wasser zu bedecken, sodass das gesamte Restmaterial großzügig unter Wasser liegt.



gebrauchsfertig

- funktionssicher
- kein Unkrautdurchwuchs
- Hitze-, Frost- und Streusalzbeständig
- auch bei Regen verarbeitbar

Technische Angaben

Durchschnittlicher Verbrauch in kg/m² bei 30 mm Fugentiefe:		Fugenbreite		
		8 mm	12 mm	15 mm
Mosaikpflaster	4 x 6 cm	13,3	20	24,8
Kleinpflaster	9 x 11 cm	7	10,5	13
Großpflaster	14 x 16 cm	4,5	7	8,75
Platten	20 x 20 cm	3,5	5,25	6,75
	40 x 40 cm	1,75	2,5	3,5

Der Verbrauch ist abhängig vom Steinformat, der Fugenbreite und der Fugentiefe. Der genaue Bedarf ist durch eine Probefläche zu ermitteln.

Verarbeitungszeit: ca. 30 Minuten

Druckfestigkeit: 17 N/mm² eingeschlämmt,

9 N/mm² eingekehrt

Biegezug: 4 N/mm² Dichte: 1,65 g/cm³ E-Modul: ca. 2 kN/mm²

Produkteigenschaften

Einkomponentiger, luftsauerstoffhärtender, gebrauchsfertiger Pflasterfugenmörtel mit hoher und dauerhafter Wasserdurchlässigkeit. Allwettertauglich – auch bei Regenschauern zu verarbeiten. Eingeschlämmte Verarbeitung empfohlen!

Anwendung

Im Außenbereich ab einer Mindestfugentiefe von 30 mm und einer Breite von 8 mm. Zum Verfugen von Fuß- bzw. Gartenwegen, Terrassen, großen Plätzen für Natursteinund Betonpflaster sowie Platten- und Klinkerbelägen. Für Fußgängerbelastung und für leichte Beanspruchung durch PKWs, wie z.B. private Hauseinfahrten, geeignet. Der Unterbau muss dauerhaft wasserdurchlässig sein! Fläche stark vornässen und ggf. öfter nachnässen!

4



Einfache und sichere Verarbeitung



Nach einer optimalen Vorbereitung des Steingutes kann nun mit der Verfugung begonnen werden. Fuge auf mind. 30 mm Tiefe reinigen.



Die Fläche stark vornässen.



Bei stark saugenden Untergründen bzw. schneller Abtrocknung das Vornässen während der Verarbeitung wiederholen.



Die Murexin Pflasterfuge **PF 30** befindet sich in einem vor Feuchtigkeit und Luft geschütztem Kunststoffbeutel.



Das Verfugungsmaterial auf die vorgenässte Fläche aufschütten.



Den Mörtel mit einem Straßenbesen oder Gummischieber tief, fest und verdichtet in die Fugen einbringen.



Auf eine gleichmäßige und flächendeckende Füllung der Fuge achten.



Überschüssiges Material vorsichtig mit dem Haarbesen beseitigen.



Eine leichte Beregnung führt zu einer höheren Verdichtung der Fugen. Den Wasserstrahl nicht direkt auf die Fugen richten.



Die verbleibenden Mörtelreste mit einem Haarbesen diagonal zur Fuge vollständig einkehren.



Die Fläche 24 Stunden vor weiterer Belastung schützen. Restanhaftungen lassen sich danach mittels groben Besen entfernen.



Endgültige Freigabe der Fläche nach 7 Tagen.



MUREXIN GmbH

A-2700 Wiener Neustadt, Franz von Furtenbach Straße 1

Tel.: +43/2622/27 401-0, Fax: +43/2622/27 401-187, E-Mail: info@murexin.com

Ungarn: Murexin Kft.

H-1103 Budapest, Noszlopy u. 2-6 Tel.: +36/1/262 60 00, Fax: +36/1/261 63 36 E-Mail: murexin@murexin.hu

Tschechien: Murexin spol. s r.o.

CZ-664 42 Modrice, Brnenska 679 Tel.: +420/5/484 26 711, Fax: +420/5/484 26 721 E-Mail: murexin@murexin.cz

Slowakei: Murexin s r. o.

SK-831 04 Bratislava, Magnetova 11 Tel.: +421/2/492 77 245, Fax: +421/2/492 77 267 E-Mail: murexin@murexin.sk

Polen: Murexin Polska sp. z o.o.

PL-31-320 Krakow, ul. Sfowicza 3 Tel.:+48/12 265 01 10, Fax:+48/12 311 01 41 E-Mail: biuro@murexin.pl

Slowenien: Murexin d.o.o.

SLO-9201 Puconci, Puconci 393 Tel.: +386/2/545 95 00 E-Mail: info@kema.si

Rumänien: SC MUREXIN ROMANIA SRL

020111 Bucuresti, Soseaua Pipera, nr. 55c, sector 2 Tel.: +4/021/252 62 51, E-Mail: info@murexin.ro

Frankreich: Murexin France Sari,

67100 Strasbourg, 28 Rue Schweighaeuser Tel.: +33/607 262 438 E-Mail: info@murexin.fr

Kroatien: Murexin d. o. o.

HR-10010 Zagreb, Bani 96 - Buzin E-Mail: info@murexin.hr

Schweiz: Murexin AG

CH-8303 Bassersdorf, Hardstrasse 20 Tel.: +41/44/877 70 30, Fax: +41/44/877 70 33 E-Mail: info@murexin.ch

Vertrieb für Deutschland und Italien:
Murexin GmbH, A-2700 Wiener Neustadt, Franz von Furtenbach Straße 1, Tel.: +43(0)2622/27 401-0, Fax: +43(0)2622/27 401-173, E-Mail: info@murexin.com

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Ausgabe: 1/2020. Wir weisen darauf hin, dass die verwendeten Fotos Symbolfotos sind und diese Objekte nicht explizit mit unseren Produkten ausgestattet sein müssen, sondern lediglich Anwendungsgebiete zeigen, außer sie werden ausdrücklich als Referenzobjekte angeführt.

